

Nolte Delbrück: Erfolgreiche Partnertage im Mai

„Ein Feuerwerk der Innovationen“



Gaben nicht nur zu den Frühjahrspartnertagen Gas in Sachen Modellpolitik, sondern legen zur kommenden M.O.W. noch einmal kräftig nach: Nolte Delbrück-Geschäftsführer Jens Nottmeier (ganz oben) und der neue Marketingleiter Andreas Willam (darunter). Bereits erfolgreich platziert: die Programme „Scala“ (oben) und „Como“.

Unter dem Motto „Dolce Vita“ veranstaltete Nolte Delbrück im Mai seine Frühjahrspartnertage. Einen besonderen Schwerpunkt legte der Schlafzimmer-Spezialist diesmal auf den Komfortbereich. Mit zwei neuen Programmen, die sowohl in der Optik als auch beim Nutzen neue Maßstäbe in diesem Segment setzen, bietet das Unternehmen dem Handel die Chance, rechtzeitig zum wichtigen Herbstgeschäft innovative Impulse zu setzen.



Auf das richtige Timing kommt es an. Davon ist Jens Nottmeier überzeugt. Aus diesem Grund machte der Nolte Delbrück-Geschäftsführer auch in diesem Jahr Tempo bei der Modellentwicklung und stellte einige Neuheiten bereits während der Partnertage im Mai vor.

Diesmal legte Nolte Delbrück dabei einen speziellen Fokus auf den Komfortbereich, der für das Unternehmen ein bedeutender Umsatzträger ist. Die Aufgabe: Hoher Nutzen in schönster Optik.

Als Favoriten zeichneten sich dabei die Modellreihen „Scala“ und „Como“ ab, die laut Nottmeier trotz der schwierigen Marktsituation mit sehr guten Platzierungsergebnissen seit der Veranstaltung aufwarten.

So zeigt sich „Scala“ als Standardzimmer mit Komfortcharakter in moderner Optik von seiner besonders variantenreichen Seite. Die Korpusfarben Erle-, Eiche-Sierra- und Walnuss-Nachbildung sind mit Lack creme oder Hochglanz creme kombinierbar und

decken unterschiedlichste Zielgruppen ab. Mit einer Bettseitenhöhe von 43 cm und der Option einer mehrfachen Höhenverstellung verbindet das Programm vorbildlich Bequemlichkeit mit aktuellem Design. Anspruchsvolle Käufer, die bislang im Handel überwiegend auf klassische Formensprache zurückgreifen mussten, finden nun ein zeitgemäßes Interieur für den Schlafräum.

Doch auch das Klassik-Segment bekommt mit „Como“ in geradlinigem Design eine neue frische Ausstrahlung. Das Modell ist ebenso in den Korpusfarben Erle-, Eiche-Sierra- und Walnuss-Nachbildung erhältlich. Bei den Fronten steht zusätzlich zum jeweiligen Korpus die Oberfläche Lack creme zur Wahl. Ein besonderes Plus: Standardmäßig ist die Höhe der Liegefläche um bis zu sieben cm vierfach-höhenverstellbar. Damit kann jeder Kunde seinen Komfort ganz individuell de-

finieren. Auf dem Messeerfolg aufbauend verspricht der neue Marketingleiter Andreas Willam zur kommenden M.O.W. vom 16. bis 22. September ein weiteres Feuerwerk der Innovationen, sowohl was die Produktpflege angeht, als auch im Hinblick auf aktuelle Trend-Modelle. Mit positiven Erwartungen steigt Nolte Delbrück somit in den heißen Herbst.

Willam übernahm seine Aufgabe übrigens am 1. Juli und unterstützt Jens Nottmeier bei der Entwicklung von Vermarktungskonzepten. So werden z. B. neue und erweiterte POS-Präsetationen für den Fachhandel und den Endkunden zukünftig das neue Erscheinungsbild von Nolte Delbrück komplettieren. Bereits zum Jahresanfang startete das Unternehmen mit völlig neuen Katalog-Unterlagen.



Mehr Infos:
www.nolteD.com